

# DIGITAL TEAM

Bezirksregierung  
Arnsberg



# DAS DIGITALTEAM DER BEZIRKSREGIERUNG ARNSBERG

Jahrbuch 2021/2022



# VORWORT

Liebe Leser\*innen, liebe Kolleg\*innen,  
ein Jahr Digitalteam! Unfassbar, wie schnell die Zeit vergeht. Ein Jahr ist es nun her, dass aus einem Telefonat auf dem Rastplatz kurz vor der ungarischen Grenze eine Idee geboren wurde, die zu viel Arbeit, aber auch zu unendlich viel Freude, vielen neuen Freunden und Bekannten und einer deutlich spürbaren Veränderung in unserer Behörde geführt hat.

Ein aus Versehen geteilter Bildschirm in einer Videokonferenz war damals der Auslöser um uns auf den Weg zu machen. Zunächst mit dem „winzigen“ Auftrag, den Mitarbeiter\*innen die nutzbaren Videokonferenzlösungen zu erläutern, hin zu einer Community von über siebzig Ersthelfer\*innen und Coaches, einer der ersten eigenen Lernplattformen im öffentlichen Sektor und einem prallgefüllten Ideenspeicher für die Zukunft.

Ein Jahr Digitalteam ist ein Grund für uns, innezuhalten, zurückzuschauen, Danke zu sagen aber auch in die Zukunft zu blicken. Und da Transparenz eines unserer höchsten Gebote ist, wollen wir euch ermöglichen, einen Einblick in unsere Arbeit zu geben. All dies wollen wir mit diesem Jahrbuch tun. Verschafft euch einen Eindruck davon, wer das Digitalteam ist, was wir machen und noch vorhaben.

Stand aller Inhalte und Kennzahlen: 31.08.2022

Stöbert gerne durch die Eindrücke, Zahlen und Infos, die wir für euch gesammelt haben und meldet euch gerne bei uns, wenn ihr Fragen oder Ideen habt oder euch einfach mit uns austauschen möchtet.

Danke sagen möchte ich an dieser Stelle ganz besonders Hanna, Isabell und Maike, ohne die es dieses Jahrbuch nicht gäbe!

Und jetzt viel Spaß beim Lesen und Stöbern.

Christian Stuhldreier  
(ProductOwner des Digitalteams)



# AGENDA

<b>1. Interview mit Christian Stuhldreier zu den Anfängen des Digitalteams</b> .....	<b>3</b>
<b>2. Unser Projektauftrag</b> .....	<b>4</b>
<b>3. Unser Angebot – die 5 Bausteine erklärt</b> .....	<b>5</b>
A. Fragestunden .....	5
B. Fortbildungsreihe: Digitale Zusammenarbeit .....	6
C. Digitale Ersthelfer*innen .....	8
D. Digitale Coaches .....	10
E. Lernplattform: BRAdigital .....	12
<b>4. Dürfen wir vorstellen: Das Digitalteam</b> .....	<b>16</b>
A. Fun Facts über das Team .....	17
B. Unsere Zusammenarbeit im Team .....	18
<b>5. Zahlen, Daten, Fakten</b> .....	<b>19</b>
<b>6. Stimmen aus der Bezirksregierung</b> .....	<b>20</b>
<b>7. Ausblick: Was haben wir vor?</b> .....	<b>22</b>
<b>8. Unser Dank geht an...</b> .....	<b>23</b>
<b>9. Impressionen aus dem Team</b> .....	<b>24</b>



# 1. INTERVIEW MIT CHRISTIAN STUHL DREIER ZU DEN ANFÄNGEN DES DIGITALTEAMS

## Erzähl doch mal, Christian...

Im Interview am 03.08.2022 durch Hanna Buhl

### Warum gibt es das Digitalteam? Was waren die Beweggründe?

**Christian:** Gestartet sind wir etwa im Frühjahr 2021. Gerade wegen Corona haben wir jede Menge Tools eingeführt, die bei den Kolleginnen und Kollegen schnell zu Überforderung führten. Ständig bekamen wir Anfragen, wie die ganzen digitalen Tools zu bedienen sind und was sie dem Einzelnen nutzen. Für die meisten war Corona eine kurze Sache und es nicht wert, sich mit digitaler Zusammenarbeit auseinanderzusetzen. Neben der überlasteten IT-Hotline schien niemand da zu sein, um Antworten und Hilfestellung zu bieten. Deshalb haben wir angefangen, in Fragestunden die Themen zu adressieren und ein Netzwerk aus digital affinen Kolleg\*innen aufzubauen.

### Wie wurde das Team zusammengestellt?

**Christian:** Gestartet sind wir in kleiner Runde aus Fortbildungsbereich und IT. Wir haben dann schnell gemerkt, dass wir nicht ausreichend Erfahrung und Kapazität in der kleinen Runde haben. Dankenswerterweise haben uns die drei Kolleg\*innen aus dem GovLab Unterstützung angeboten, zusätzlich haben wir uns externe Unterstützung durch die HR Pioneers gesucht. Als Team sind wir dann organisch mit Zu- und Abgängen weiter gewachsen – auf heute 9 Mitglieder\*innen aus unterschiedlichen Dezernaten.

### Was waren eure ersten Themen im Team?

**Christian:** In den ersten Monaten lag unser Fokus auf den verschiedenen Videokonferenz-Tools: Welche gibt es? Wie benutzt man sie? Welche Möglichkeiten habe ich? Daran haben sich dann schnell Tools zur Verbesserung der digitalen Zusammenarbeit wie Miro, Trello (später abgelöst durch Meistertask), OneNote und Sharepoint (CoBRA) angeschlossen. Dazu haben wir Fragestunden und Mini-Schulungen angeboten sowie kurze Anleitungen veröffentlicht.

Zeitgleich haben wir die im Pilot bestehende Fortbildungsreihe zur digitalen Zusammenarbeit durch Frau Dr. Maria Bartschat gemeinsam weiter entwickelt, im Haus beworben und begleitet sie seitdem.

Auch Ideen zu einer Lernplattform gab es schon zu Beginn, waren jedoch nicht unsere erste Prio. Mit der Suche nach einem passenden Anbieter sind wir dann Ende 2021 gestartet und durften erst vor Kurzem, am 11.08.2022, die offizielle Einführung feiern.

**Danke Dir Christian, für den kurzen Einblick.**

# 2. UNSER PROJEKTAUFTRAG

## 1. Projektüberblick

### 1.1 Zusammenfassung

Das Projekt soll dazu dienen, die vielen (digitalen) Tools, die eingeführt wurden, für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BR Arnsberg nutzbar zu machen und die Arbeit damit effizienter und effektiver gestalten. Da Tools aber nur Werkzeuge sind, sollen auch die Methoden, die dahinter stehen, sowie die dazugehörigen Werte und Prinzipien vermittelt und gestärkt werden.

### 1.2 Hintergrund und Geschäftsanforderung

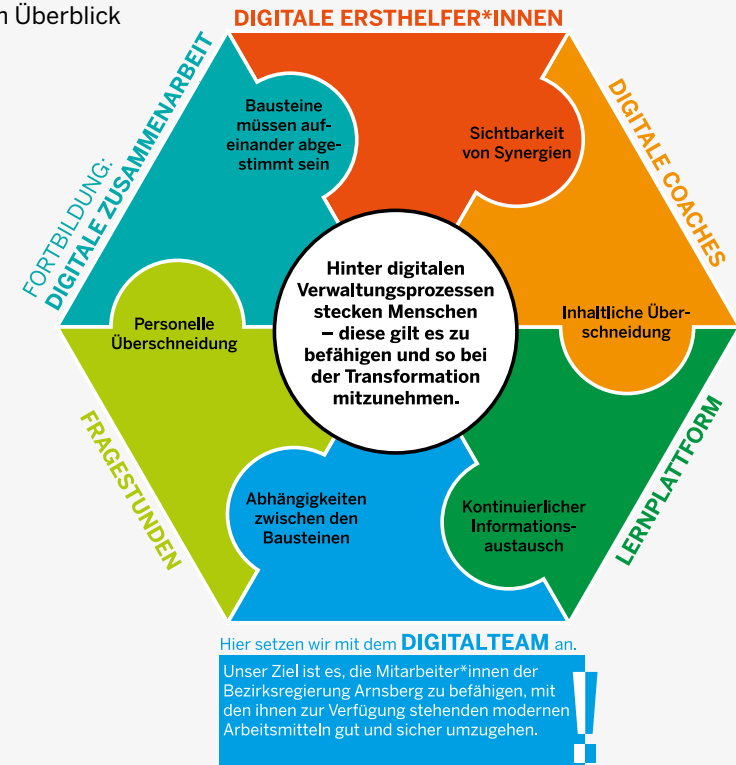
Auf die BR Arnsberg kommen immer mehr Herausforderungen zu. Diese werden immer komplexer und die Zeitabstände zwischen den Herausforderungen werden immer kürzer. Außerdem werden die Erwartungen der Kunden (Bürger, Unternehmen, Politik) immer höher. Um hierauf reagieren zu können, sollen digitale Kompetenzen gestärkt, aber auch agile Methoden, Prinzipien und Werte implementiert werden.

### 1.3 Strategische Ausrichtung

Die Effektivität von digitalen Tools soll gesteigert werden. Da Überforderung am Arbeitsplatz vielfach zu Unzufriedenheit führt, soll hier ebenfalls entgegengewirkt werden. Außerdem ist es der Wunsch der Behördenleitung, dass die BR Arnsberg eine digitale Vorzeige-Behörde wird. Hierbei soll dieses Projekt unterstützen. Außerdem sollen agile Methoden, Werte und Prinzipien implementiert werden.

Da Digitalisierung und Agilität kein Selbstzweck sind, sollen die Kompetenzen zwar gesteigert werden, in diesem Zusammenhang aber auch geschaut werden, welche Bereiche wie viel Digitalisierung und Agilität sinnvoll ist und diese entsprechend genutzt werden.

**Unser Angebot:**  
5 Bausteine im Überblick



# 3. UNSER ANGEBOT – DIE 5 BAUSTEINE ERKLÄRT

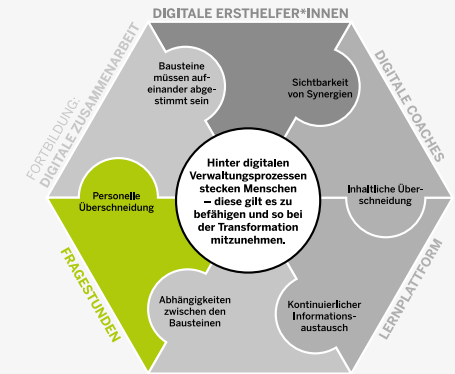
## A. Fragestunden

Die Fragestunden bieten einen Rahmen, Fragen rund um die Anwendung digitaler Software zu klären und um Sicherheit im Umgang mit neuen, aber auch bekannten Tools zu erlangen.

Das Angebot findet in regelmäßigen Abständen, ca. zwei Mal pro Monat, statt. In einem Zeitfenster von insgesamt einer Stunde, bieten unsere Expert\*innen eine kurze Einführung in das jeweilige Thema und beantworten dann die mitgebrachten Fragen. Natürlich

lich kann auch ganz ohne eine konkrete Frage an der Fragestunde teilgenommen werden, um mehr über die einzelnen Themen und Anwendungen zu erfahren. Damit man ortsunabhängig von diesem Angebot profitieren kann, werden alle Fragestunden als Videokonferenz mit Hilfe des Miro-Boards durchgeführt.

Alle Fragen und Antworten werden innerhalb der Fragestunde festgehalten und im Nachgang als FAQs zur Verfügung gestellt.

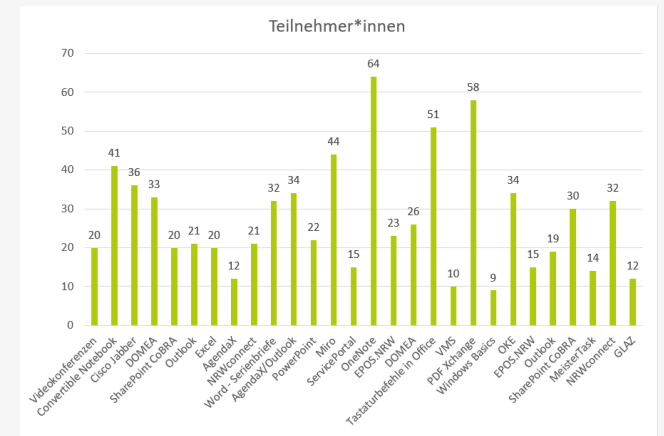


„Ob es um Tastaturbefehle, Outlook oder agile Anwendungstools geht: In unseren Fragestunden beantworten unsere Expert\*innen alle aufkommenden Fragen. Wir freuen uns jedes Mal wieder über die hohen Teilnehmendenzahlen und die rege Beteiligung, sowie Themenvorschläge für weitere Fragestunden. Wir hoffen, dass unser Ziel, die Beschäftigten im Umgang mit verschiedenen digitalen Anwendungen (weiter) zu befähigen, erreicht wird und unsere Fragestunden die nötige Unterstützung bieten.“

Isabell Oberstadt, Digitalteam

**778 TEILNEHMENDE**

**28 TERMINE**



## B. Fortbildungsreihe: Digitale Zusammenarbeit

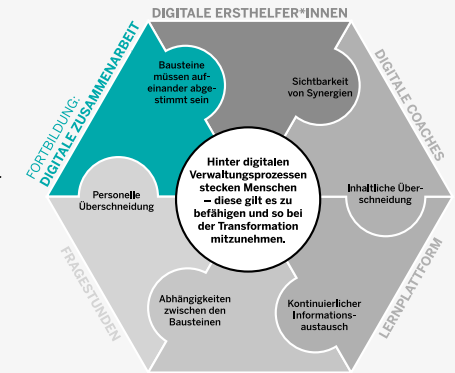
Die Fortbildungsreihe „Digitale Zusammenarbeit“ von Dr. Maria Bartschat war ursprünglich mit drei Modulen geplant: „Tools und Infrastruktur“, „Team“ und „Führung“. Für die Pilot-Phase haben wir insgesamt 4 Teams aus den unterschiedlichsten Bereichen der Bezirksregierung Arnsberg gewinnen können. Nach der Pilot-Phase haben wir festgestellt, dass das Modul „Tools und Infrastruktur“ bereits durch die Angebote des Digitalteams abgedeckt ist, weshalb das Projekt auf zwei Module reduziert wurde. Zudem wurde die Reihenfolge getauscht: das Führungs-Modul wurde dem Team-Modul vorgezogen, da die hierarchischen Strukturen in der öffentlichen Verwaltung noch von großer Bedeutung für die Beschäftigten der Bezirksregierung Arnsberg ist.

Ab Herbst 2021 sollte das Führungsmodul nach Entscheidung der Behördenleitung auf alle Führungskräfte des Hauses als verpflichtende Veranstaltung ausgerollt werden. Dies traf, wie teilweise erwartet, auf große Widerstände und Frustration, weshalb die Fortführung im November 2021 gestoppt wurde und die Fortbildungsreihe neu evaluiert wurde. Ab Anfang 2022 wurde die Reihe dann wieder als freiwilliges Angebot aufgenommen und dieses Mal tatsächlich mit Erfolg, denn mittlerweile haben über 200 Führungskräfte an dem Führungsmodul teilgenommen. Das sind in unserem Haus knapp 80 %.

Die Team-Module starteten kurz darauf, im Mai diesen Jahres. Insgesamt haben sich 45 Führungskräfte mit Ihren Teams zu dem Seminar angemeldet und wir befinden uns mitten in der Durchführung.

An jedem Termin nimmt – wenn möglich – ein Mitglied des Digitalteams teil, um den Bedarf von innerbehördlichen Tools und Fragestellungen zu decken.

Auch wenn man vermuten mag, dass die Fortbildung auf die Digitalisierung abzielt, handelt es sich bei den Schwerpunkten der Fortbildung eher um „weiche Themen“, wie z.B. „Fehlerkultur“ und „psychologische Sicherheit“, die die Zusammenarbeit im Arbeitsalltag erleichtern.



**22 FÜHRUNGSMODULE**

**1. TEAMMODUL:  
05.10.2021**

**31 TEAM-MODULE**

**245 GESCHULTE  
FÜHRUNGSKRÄFTE**

**264 GESCHULTE  
TEAMMITGLIEDER**

**1. FÜHRUNGSMODUL:  
26.05.2021**

# Kommentar der Dozentin, Dr. Maria Bartschat

## Fortbildungsreihe (09/21–09/22)

„Plötzlich sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Home Office und aus AzH wird flächendeckend die Regel. Wie können wir in den Teams dafür sorgen, dass die Zusammenarbeit – sowohl fachlich als auch persönlich – nicht darunter leidet, alle “am Ball bleiben” und der gute Kontakt untereinander auch auf Distanz gepflegt wird? Was verändert sich für die Führungskräfte, wenn nicht mehr alle Mitarbeiter\*innen gleichzeitig vor Ort sind? Und welche (neuen) Software-Werkzeuge stehen im Haus zur Verfügung, um gut zusammenarbeiten zu können? Das waren nur einige der Fragen, die wir im Rahmen der Fortbildungsreihe “Digitale Zusammenarbeit” in den Fokus genommen und mit mehr als 200 Führungskräften und rund 50 Teams beleuchtet haben.

Ich habe mich riesig über die Zusammenarbeit in unserem Team gefreut. Für mich war es gefühlt ganz schnell so, dass es nicht mehr “das Digital-Team” und das “Trainer-Team” gab, sondern eben EIN Team, das ein gemeinsames Anliegen hat: Richtig gute Zusammenarbeit auch auf Distanz zu ermöglichen. Direkt nach den ersten Workshops mit den Pilot-Teams haben wir gemeinsam überlegt, wie wir am besten nachjustieren können. Nicht zuletzt daraus sind die digitalen Fragestunden, Ersthelfer\*innen und Coaches ins Leben gerufen worden. Und wir konnten unsere Ansprechpartner\*innen im Haus überzeugen, dass wir die Team-Workshops im Tandem moderieren – jeweils ein Mitglied des Digital-Teams und eine von uns auf der Trainerseite. Total gut! :) Ich bin absolut davon überzeugt, dass die Workshops erst auf diesem Weg so richtig gut geworden sind, weil wir die Inhalte aus interner und externer Sicht zusammen vermitteln konnten. So fühlt es sich rund an. Ich freue mich auf alle Workshops, die noch anstehen. Ein ganz großes Dankeschön an Euch alle für das große Engagement, den offenen Austausch und die vielen guten Ideen! Weiter geht's! ;)“

### Module



#### Team

Input zur Grundlage erfolgreicher Teams

Zentrale Konzepte: Psychologische Sicherheit,  
Geteilte mentale Modelle



#### Führung

Input zu Erfolgsfaktoren von Führungskräften im  
Kontext hybrider Arbeit

Zentrales Konzept: Psychologische Sicherheit



#### Tools & Infrastruktur

Technische Infrastruktur und Meeting Formate als zentrale Werkzeuge für die  
Gestaltung der digitalen Zusammenarbeit

Input zu nützlichen Tools und technischen Lösungen



# C. Digitale Ersthelfer\*innen

Digitale Ersthelfer\*innen sind digital affine Kolleg\*innen, die Sie im Falle eines technischen/digitalen Notfalls unterstützen und, ergänzend zur ADV-Hotline (3030), erste Hilfe leisten.



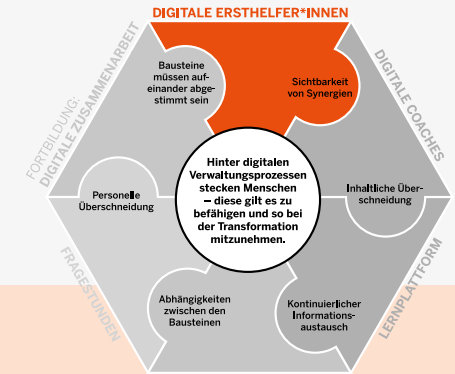
„Es ist sehr viel digitales Wissen in den Köpfen vieler Kolleg\*innen – es muss nur vermittelt bzw. multipliziert werden. Gemeinsam können wir auch bei digitalen Themen und Fragestellungen immer besser werden!“  
Martin Isaac, ehem. Dez. 63, Digitaler Ersthelfer & Coach

**MULTIPLIKATOREN**

**59 ERSTHELFER\*INNEN**

**VIERTELJÄHRLICHES  
AUSTAUSCHFORMAT –  
LEANCOFFEE**

**HILFE „ÜBER DEN  
SCHREIBTISCH“**



## Unsere Suche nach Digitalen Ersthelfer\*innen startete im April 2021...

### Digitale Ersthelfer\*innen gesucht!

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,  
die Pandemie verlangt uns einiges ab, zu Hause, aber auch im Büro: Die Arbeitsabläufe haben sich fundamental verändert, denn viele sind im Homeoffice, und große Besprechungen oder auch Teamsitzungen finden – wenn überhaupt – digital statt. Aber wir alle sind darauf angewiesen, dass die Zusammenarbeit gelingt, Hand in Hand, auch jetzt!

Ich war in meinem bisherigen Leben so ganz und gar nicht digital affin. Aufgrund der gegenwärtigen Herausforderungen, denen ich mich jetzt regelmäßig stellen muss, muss ich jetzt immer wieder Neuland betreten, und dabei brauche ich immer wieder Hilfe („Warum hallt es jetzt bei mir? Eben ging doch noch alles!“, „Hilfe! Ich komme nicht ins Meeting!“, „Was ist Edge???“). Ein Glück gibt es Kolleginnen und Kollegen, die mal eben rüberkommen oder die ich anrufen kann, für die scheinen diese Probleme, jedenfalls meine, nicht zu existieren. Und wenn dann alles läuft – oft geht es ja echt schnell! –, bin nicht nur ich froh und wieder zuversichtlich, sondern auch mein rettender Engel scheint sich zu freuen. Eine klassische „Win-win-Situation“!

Wie ist das bei Ihnen? Brauchen Sie – wie ich – eher Hilfe?  
Oder gehören Sie zu denjenigen, die „digitale Erste Hilfe“ leisten?  
Wenn Sie zu den „digitalen Ersthelfer\*innen“ gehören, dann bitte ich Sie darum, sich bei uns zu melden, und zwar unter [fortbildung11@bra.nrw.de](mailto:fortbildung11@bra.nrw.de). Denn wir planen, gemeinsam mit Dez. 14 Angebote zu entwickeln, um die digitale Zusammenarbeit zu erleichtern, und zwar in verschiedenen „Eskalationsstufen“. Dazu werden Sie in Kürze im weitere Informationen erhalten.

Was haben wir mit den digitalen Ersthelfer\*innen“ vor?  
Es geht uns um den Service im Dezernat:  
Wer leistet „Erste Hilfe“, wenn ein\*e Kolleg\*in eine digitale Frage hat?  
Wer dient als Ansprechperson, wenn neue Kolleg\*innen im Dezernat ankommen, erklärt z. B. im Bedarfsfall das Serviceportal, die Herstellung der Audioverbindung, das Anbringen der Kamera, Jabber etc.?  
Es geht dabei lediglich um den „Mal eben“-Service, der Zeitansatz hält sich also unbedingt in Grenzen!  
Wir möchten dazu gern Ansprechpersonen für die Dezernate generieren, um sicherzustellen, dass die „digitale Erste Hilfe“ im Dezernat gewährleistet werden kann, ganz unkompliziert, unabhängig von Laufbahngruppen, für die Kolleg\*innen im Team.

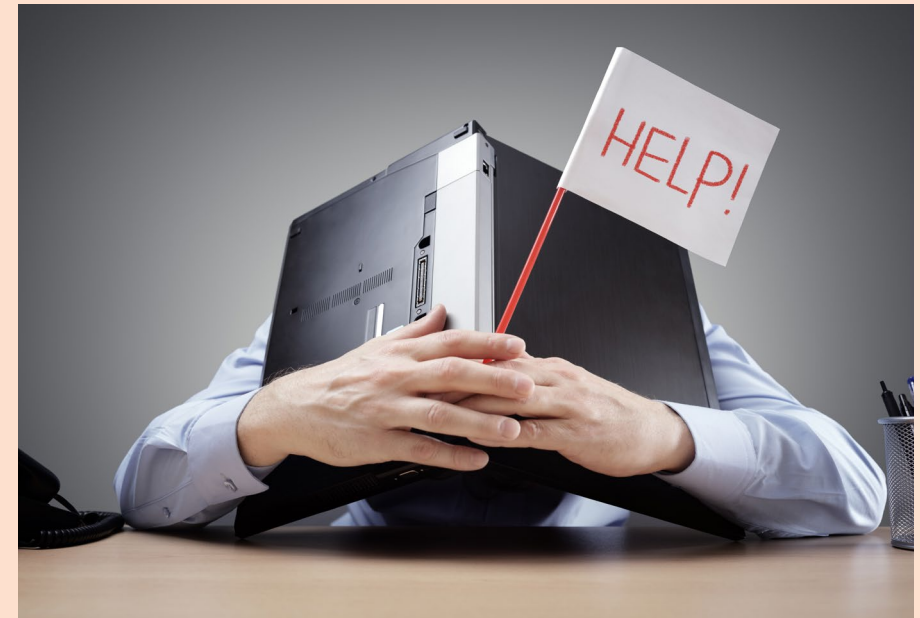
Und wenn Sie eine der an Sie gerichteten IT-Fragen nicht beantworten können, dann macht das überhaupt nichts! Entweder weiß ein anderer „rettender Engel“ Bescheid und sonst die ADV-Hotline!

Manche von Ihnen werden jetzt vielleicht denken, das hatten wir doch schon einmal, und das ist auch so. Dabei handelte es sich um die „Digitalen Ansprechpartner“. Allerdings sind die Listen der gemeldeten Personen nicht mehr aktuell, sodass wir

Sie ausdrücklich bitten, sich unabhängig von bestehenden Listen bei uns zu melden. Bitte halten Sie außerdem vorab Rücksprache mit Ihrer Führungskraft. Wir freuen uns also auf Ihre Meldungen und wünschen Ihnen allen Zuversicht und Geduld in diesen – nicht nur in digitaler Hinsicht – herausfordernden Zeiten!

Viele Grüße und  
DANKESCHÖN  
**Kathrin Nottebom**

Intranetmeldung vom 28.04.2021



# D. Digitale Coaches

## ... weiter ging es im Juni 2021 mit unserer Suche nach Digitalen Coaches

### Coaches gesucht!

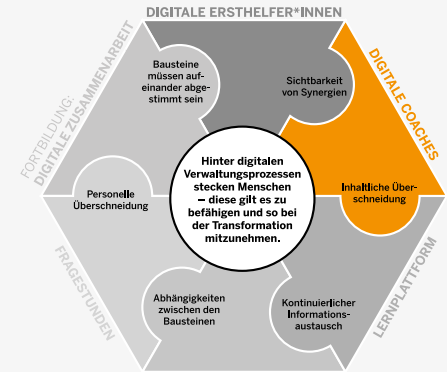
Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,  
der Bitte um Meldung von digitalen Ersthelfer\*innen sind viele Kolleg\*innen nachgekommen. Herzlichen Dank an dieser Stelle dafür! Es ist schön zu erleben, dass viele von Ihnen Lust haben, in diesen herausfordernden Zeiten einen Beitrag dafür zu leisten, dass „es läuft“! Bei den digitalen Ersthelfer\*innen sollte es darum gehen, unmittelbare Hilfestellungen für die Teamkolleg\*innen bereitzuhalten, um „Kannst du mal eben gucken?“-Anfragen zu bedienen und auch neuen Kolleg\*innen Ansprechpersonen zu vermitteln.

Jetzt geht es um eine weitere Ebene: Wir suchen digitale Coaches!

Die zentrale Aufgabe dieser Personen ist es, als Multiplikator\*innen zwischen Dezernaten/Abteilungen sowie dem Digitalteam (14 und 11.5) zu dienen! Dazu stellen wir uns Folgendes vor:

1. Regelmäßige Treffen, damit alle in Sachen digitaler Zusammenarbeit (Tools, Sachstände, Neuerungen, aktuelle Projekte etc.) auf dem jeweils neusten Stand sind
2. Zwei Personen pro Dezernat, gegenseitige Vertretung in den Treffen gewünscht
3. Informationsvermittlung in beide Richtungen (aus dem Dezernat ins Dezernat)
4. Perspektivisch & bei Interesse: Entwicklung von Expertenwissen mit Übernahme von (tages- oder stundenweisen) Schulungen fürs Haus

Die Coaches bieten eine ziel- und lösungsorientierte Beratung und unterstützen Sie kollegial. Ziel ist es, die digitalen Kompetenzen z.B. durch Kurz-Schulungen weiterzuentwickeln und auf neuen Anforderungen vorzubereiten.



5. Zeitansatz: je nach Möglichkeit! Mindestansatz: Teilnahme am regelmäßigen Austausch

**Haben Sie keine Sorge! Wir erwarten keine Wunderdinge von Ihnen!** Und Ihr eigentlicher Arbeitsplatz erledigt sich ja nicht von selbst, das wissen wir. Allein die Beteiligung am regelmäßigen Austausch ist schon wertvoll! Denn wenn wir alle unsere individuellen bzw. dezernatsspezifischen Erfahrungen zusammenbringen, können viele Ansätze für eine Verbesserung der digitalen Zusammenarbeit entstehen.

Wenn Sie also Lust haben auf den „Blick über den Tellerrand“, dann melden Sie sich einfach bei [fortbildung11@bra.nrw.de](mailto:fortbildung11@bra.nrw.de). Und keine Angst: Es ist erlaubt, sich von dieser Aufgabe auch wieder zu lösen, wenn es nicht (mehr) passt!!!

Wir freuen uns auf Sie, um die digitale Zusammenarbeit in unserer Behörde weiter voranzubringen!

Viele Grüße vom  
**Digitalteam**

Intranetmeldung vom 28.06.2021

“

„Durch die Tätigkeit als Coach habe ich schon viele Kolleginnen und Kollegen in der Behörde kennengelernt. Nach meiner Erfahrung waren alle Personen, die ich bisher unterstützen konnte, enorm dankbar für die erfahrene Hilfestellung. Somit erlebe ich meine Selbstwirksamkeit und genieße das Bewusstsein, die Welt für die Beteiligten etwas positiv mitgestaltet zu haben.“

Stefan Kadenbach, Dez. 4Q, Digitaler Ersthelfer & Coach

**EXPERT\*INNEN FÜR  
BESTIMMTE THEMEN**

**IM GESAMTEN HAUS  
ANSPRECHBAR**

**VIERTELJÄHRLICHES  
AUSTAUSCHFORMAT –  
LEANCOFFEE**

**MULTIPLIKATOREN**

**16 COACHES**



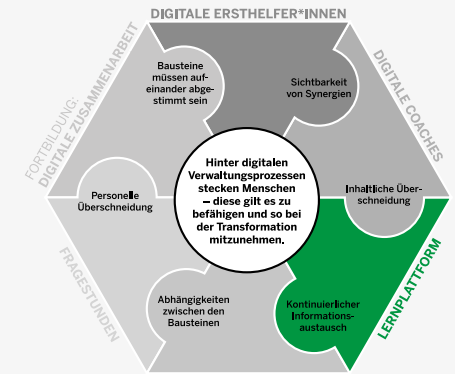
# E. Lernplattform: BRAducation



„Nicht nur für das Digitalteam, auch für die Bezirksregierung Arnsberg ist „BRAducation“ ein echter Meilenstein. Mit der Lernplattform schaffen wir ein Angebot zur fachlichen, methodischen und persönlichen Weiterentwicklung, an dem jede\*r Beschäftigte der BR Arnsberg teilnehmen kann. Es gibt keine Hürden mehr, wie z.B. eine Antragstellung, Terminbindung oder Kinderbetreuung. Das individuelle und eigenverantwortliche Lernen zu jeder Zeit steht im Vordergrund und ergänzt die bereits bestehenden Möglichkeiten, sich weiterzubilden. Mit über 600 Registrierungen in knapp einer Woche haben die Kolleg\*innen uns gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind und dass diese Angebote im Haus gewünscht sind und gebraucht werden.“

**Maike Krings, Digitalteam**

[www.braducation.nrw](http://www.braducation.nrw)



## Warum eine Lernplattform für die BR Arnsberg?



Ziel ist die Unterstützung bei der selbstständigen Weiterentwicklung



Zielgruppe sind alle Beschäftigten



Inhalte in Form von Videos, Texten, Anleitungen und FAQ werden sukzessive aufgefüllt



**Individueller Lernfortschritt**



**Ortsunabhängig**



**Zeitunabhängig**



**Individuelles Tempo**



**Vernetzung via Chatfunktion**

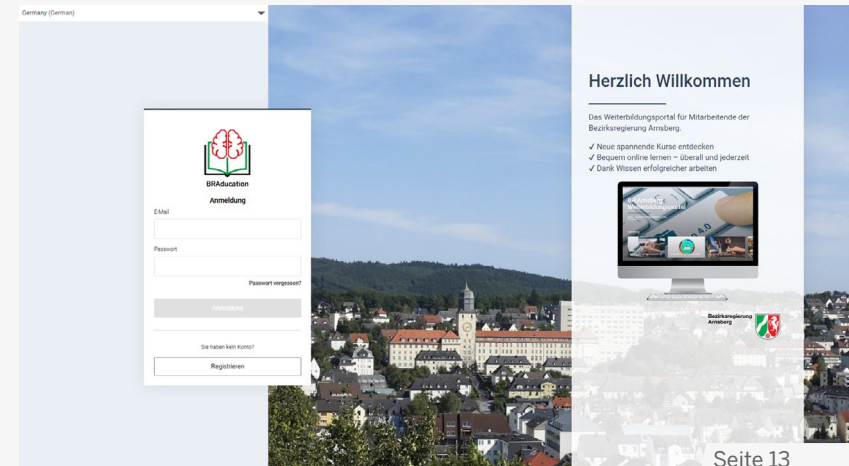
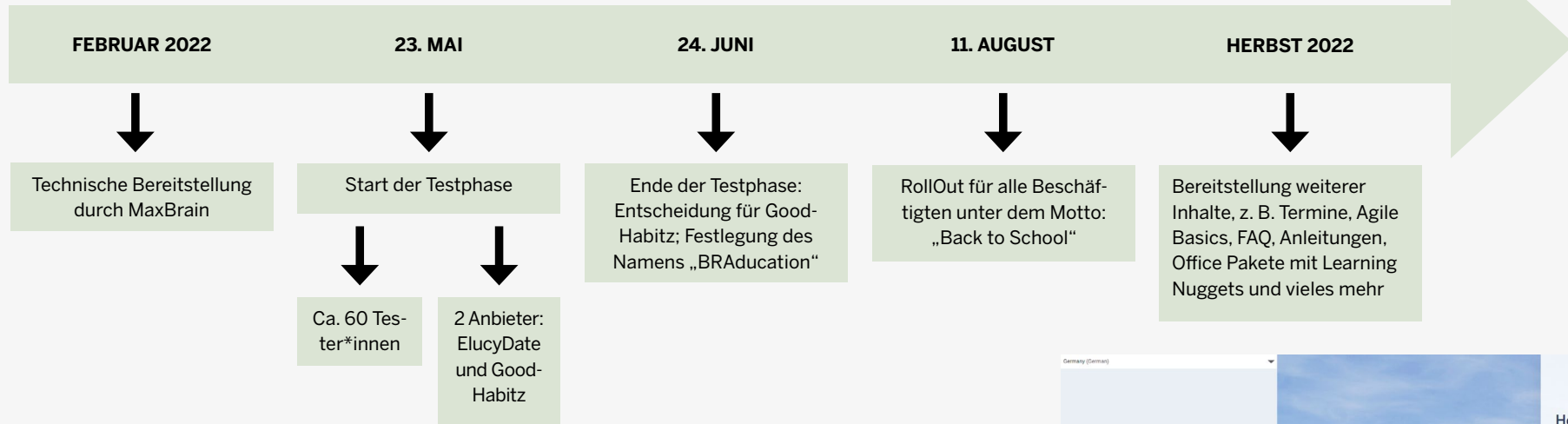
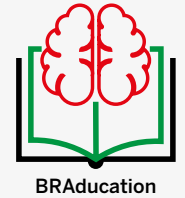


**Lebenslanges Lernen**

Schaut gerne auch bei unserem kurzen Video zu unserer Lernplattform vorbei: [www.video.braducation.nrw](http://www.video.braducation.nrw) (Design und Sprache: Jona Bialowons)



# BRADUCATION – START FÜR INDIVIDUELLES LERNEN



Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
 die Kinder gehen wieder in die Schule  
 und auch Sie haben jetzt die Möglich-  
 keit, mithilfe unserer neuen Lernplatt-  
 form BRAducation, Neues zu lernen.  
 Für Ihren 1. Schultag haben wir Ihnen  
 eine kleine Schultüte mit nützlichen  
 Dingen und Nervennahrung zusammen-  
 gestellt.



**163 SCHULTÜTEN FÜR  
 TESTER\*INNEN UND DIE ERS-  
 TEN 100 REGISTRIERUNGEN**

Kurse passend zum Schulstart, die Sie  
 bei einem gelungenen Start unterstützen,  
 finden Sie hier:

Lernen lernen – Wie geht das eigentlich?  
 Wer nicht nur Wissen konsumieren, sondern  
 aktiv aufbauen möchte, wir hier fündig!“

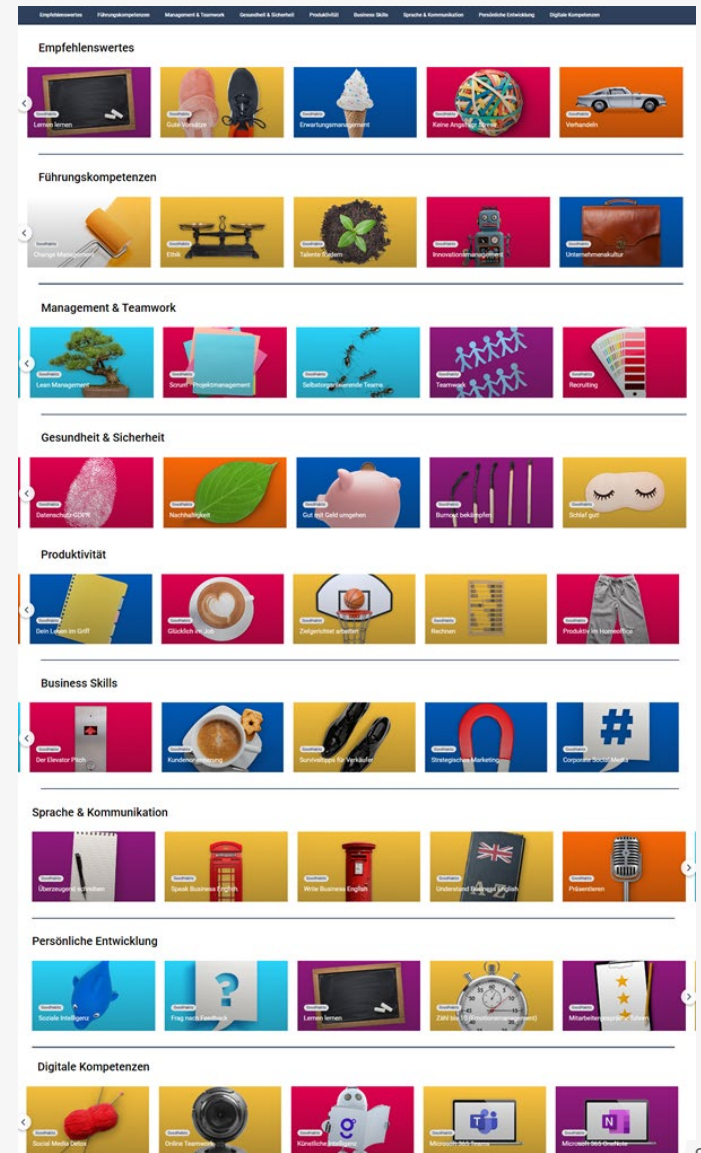
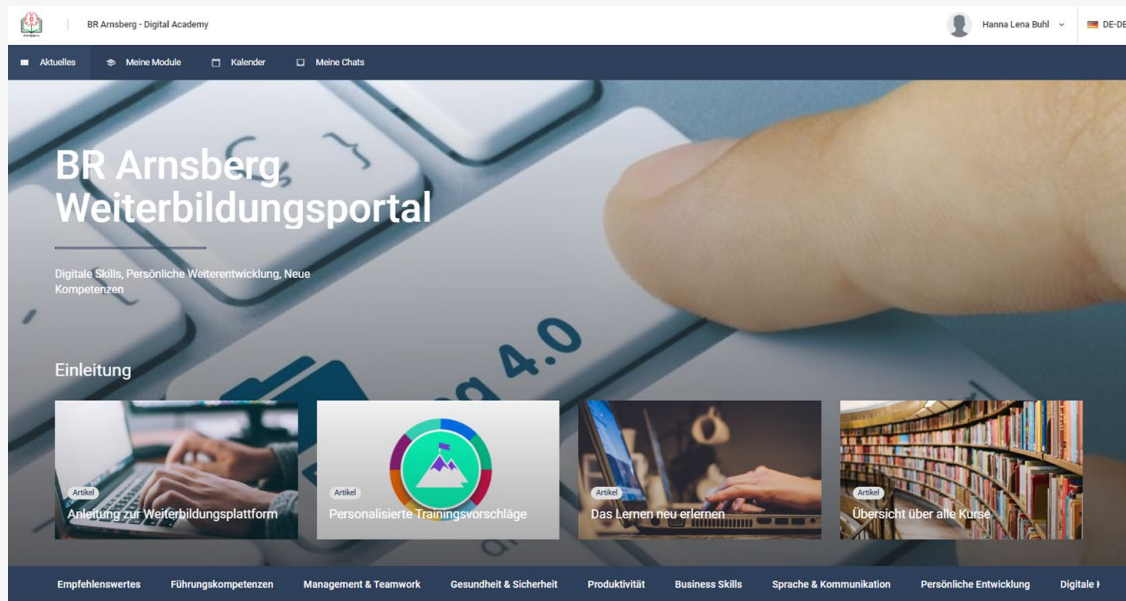
- **Gute Vorsätze** – Oder lieber Gute Ge-  
 wohnheit? Wie Sie Lernen zu einer guten  
 Gewohnheit machen, erfahren Sie hier!
- **Erwartungsmanagement** – Zu streng mit  
 sich selbst? Wie Sie Erwartungen an sich  
 und/oder andere realistisch steuern, zeigt  
 Ihnen dieser Kurs!
- **Zähl bis 10 Emotionsmanagement** – Wie-  
 der alles doof? Lernen Sie mehr über Ihre  
 (versteckten) Emotionen und wie Sie sie  
 nutzen können“
- **Keine Angst vor Stress** – Wieder was Neu-  
 es? Damit Sie im Angesicht neuer Heraus-  
 forderungen gelassen bleiben können“
- **Verhandeln** – Hausaufgaben, Medienzeit,  
 Urlaubsort? Wir verhandeln ständig und  
 hier lernen Sie, wie es geht!“

Viel Spaß beim Lernen wünscht Ihnen  
 Ihr Digitalteam “



Die von uns mit Süßigkeiten und  
 kleinen Schreibutensilien gefüllten  
 Schultüten haben wir zum Start  
 unserer Lernplattform „BRAducation“  
 verteilt. Wir wollten uns damit sowohl  
 bei den Tester\*innen für das große  
 Engagement bedanken als auch die  
 ersten 100 Kolleg\*innen auf der neuen  
 Lernplattform begrüßen. Nicht nur die  
 Schultüten kamen gut an, auch der  
 Start von BRAducation mit über 600  
 Anmeldungen war ein voller Erfolg.“  
**Vivien Rammelmann, Digitalteam**





**702**  
registrierte Kolleginnen  
und Kollegen

**510**  
gebuchte E-Learnings

**357**  
Buchungen in den  
ersten 24 Stunden

**179,67**  
Stunden gesamte  
Lernzeit

**0,4**  
Stunden durch-  
schnittliche Lernzeit

**ÜBER 160**  
Besuche bei den Infor-  
mationsveranstaltungen  
zur Lernplattform

**108**  
Kurse aus 8  
Themengebieten

(Stand: 14 Tage nach Launch)



# 4. DÜRFEN WIR VORSTELLEN: DAS DIGITALTEAM

**JESS**

-PO Coach-  
HR Pioneers

**MAIKE**

-Teammitglied:  
Netzwerkerin-  
BRA: Personalentwicklung

**ISABELL**

-Teammitglied:  
Unterstützende Hand -  
BRA: Auszubildende zur  
Verwaltungsfachangestellten  
im 3. Lehrjahr

nicht im Bild:

**VIVIEN**

-Teammitglied: Kommunikatorin-  
BRA: E-Government

**HANNA**

-Agile Master-  
HR Pioneers

**JONA**

-Teammitglied:  
Technik-Ass-  
BRA: Persönliches Büro des  
Regierungspräsidenten,  
GovLab

**CHRISTIAN**

-Product Owner-  
BRA: IT-Koordination

**JOHANNA**

Einsatz als Anwärtlerin,  
nicht mehr im Team

**KATHARINA**

-Teammitglied: Moderatorin-  
BRA: Leitung GovLab

**CHRISTINA**

-Teammitglied: Wortkünstlerin-  
BRA: Persönliches Büro des  
Regierungspräsidenten, GovLab



# A. Fun Facts über das Team

9 TEAMMITGLIEDER	DURCHSCHNITT- ALTER: 29 JAHRE	♀ 6:3 ♂
------------------	----------------------------------	---------

	6-3	
---	-----	---

	5-4	
---	-----	---




	6-3	
---	-----	---

	7-2	
---	-----	---

**Wir leben Diversität!**  
 Unsere Erfahrungshintergründe:

- Verwaltung
- Mediengestaltung
- Jura
- International Business
- HR
- IT
- Soziologie
- Schauspiel
- Tanz
- American Football-Trainer
- Veranstaltungsmanagement
- Gastronomie
- etc.

UNSER WEG ZUR ARBEIT:

	6
	2
	1

## Das verbinden wir mit dem Digitalteam:

Aufgeschlossenheit	tolle Menschen
Team	Sicherheit
Experimente	Veränderung
Sprint	Zusammenhalt
Fortschritt	Wachstum
Agilität	Miteinander
Unterstützung	Kreativität
Spaß	Harmonie

"Die Zusammenarbeit im Team ist geprägt von ehrlicher Kommunikation und Unterstützungsbereitschaft. Wir kommen aus verschiedenen Bereichen und so kann jede\*r von uns seine/ihre Kompetenzen und Erfahrungen in die Arbeit einfließen lassen. Durch die großartige Zusammenarbeit und die vielen Erfolge, die wir in diesem ersten Jahr erzielt haben, kommt es einem vor, als würden wir schon über einen viel längeren Zeitraum als Projektteam zusammenarbeiten."

**Christina Skatulla, Digitalteam**



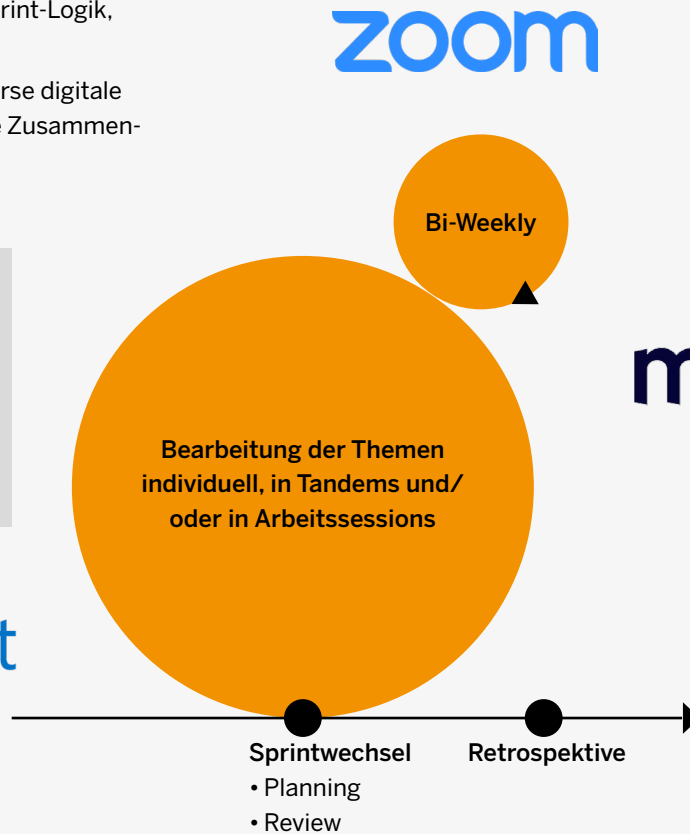
## B. Unsere Zusammenarbeit im Team

Wir arbeiten in einer zweiwöchigen Sprint-Logik, angelehnt an Scrum.

Zur Unterstützung greifen wir auf diverse digitale Tools zurück, die uns eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Team ermöglichen.



„Sprints ermöglichen es dem Team, die Erfolge der smarten Ziele und damit einhergehende Veränderungen direkt sichtbar zu machen. Besonders gut gefällt mir, dass wir uns als Team auf Augenhöhe begegnen.“  
**Katharina Reuber, Digitalteam**



„Aufgrund der größtenteils digitalen und hybriden Zusammenarbeit im Digitalteam nutzen wir zahlreiche digitale Tools, die uns im Arbeitsalltag unterstützen. So verwenden wir beispielsweise Meistertask zur Aufgabenorganisation innerhalb des Teams, Sharepoint als Kollaborationsplattform, Miro als digitales Whiteboard zum Brainstorming und Visualisierung von Workshop-Ergebnissen oder die neue Lernplattform „BRAdeducation“ zur individuellen Weiterbildung. Diese digitalen Tools ermöglichen und erleichtern die Zusammenarbeit im eigenen Team sowie darüber hinaus und entfalten zahlreiche Potenziale für die Bezirksregierung und ihre Mitarbeitenden.“



**Jona Bialowons, Digitalteam**



Regelmäßiges Feedback ist für uns einer der wichtigsten Pfeiler unserer Zusammenarbeit. In Reviews schauen wir gemeinsam auf unsere im Sprint erarbeiteten Themen. Ein letzter Schulterblick zu prüfen, inwieweit wir mit dem Ergebnis zufrieden sind und ob wir noch etwas lernen können, bevor wir Aufgaben abschließen. In unseren Retrospektiven schauen wir hingegen auf unsere Zusammenarbeit im Team: Was lief gut? Wo können wir noch besser werden? Aber auch: Wem möchte ich konkret Danke sagen? Dadurch lernen wir nicht nur kontinuierlich dazu, sondern wachsen auch als Team enger zusammen.“



**Hanna Buhl, Digitalteam**

## 5. ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

rund um das Digitalteam  
und unsere Arbeit

**1x**

pro Monat treffen wir  
uns als Digitalteam in  
Präsenz, um gemein-  
sam zu arbeiten

**1x**

wöchentlich gehen  
wir gemeinsam  
Mittagessen

**47**

offizielle Meister-  
Task-Lizenzen,  
Tendenz täglich  
steigend  
(viele weitere  
kostenlose Regist-  
rierungen)

offizielle Miro-  
Lizenzen (viele  
weitere kostenlose  
Registrierungen)

**102**

**30**

Minuten dauern  
unsere Mystery-  
Coffees im Durch-  
schnitt

Check-Ins

**319**

**319**

Meetings  
insgesamt

Wir bevorzugen  
die Ansprache per  
Du & arbeiten mit  
dem Workshop-Du,  
um Austausch auf  
Augenhöhe zu er-  
möglichen

**#gerneperdu**

**20**

Sprintwechsel

ist unsere Durch-  
schnitts-ROTI-  
Bewertung  
(Return On Time  
Invested: auf einer  
Skala von 1–5)

**4–5**

**27**

Anleitungen/Mini-  
schulungen erstellt

**1.**

Mystery Coffee:  
**21.02.2022**

**2x**

pro Monat Retro  
(die erste hat am  
**02.11.2021** statt-  
gefunden)

**1.**

Bi-Weekly:  
**26.10.2021**

**4**

LeanCoffees  
(das erste hat am  
**25.11.2021** statt-  
gefunden)

Stunden Agile  
Transformation-  
Manager-Schulung  
(14.02.–15.02.2022)

**16**

**6**

Monate lang war die  
Ausbildung zum Trafo-  
Coach von Katharina  
und Christian

# 6. STIMMEN AUS DER BEZIRKSREGIERUNG

## Was andere über uns und unsere Arbeit sagen...

„Seit Beginn der Coronapandemie hat die Digitalisierung in der Bezirksregierung Arnsberg ordentlich Fahrt aufgenommen. Die digitalen Anforderungen am Arbeitsplatz stiegen merklich. Für manche ein Kinderspiel, für andere eine Herausforderung. An viele Dinge haben wir uns mittlerweile gewöhnt und kommen klar. Für alles andere haben wir – zusätzlich zum 14er-Support – das Digitalteam, das uns mit Angeboten, Netzwerken und allen möglichen Hilfestellungen unterstützt, jetzt auch noch mit Lernplattform! Es ist unglaublich, wie viel die Kolleginnen und Kollegen in so kurzer Zeit aufgebaut und bewältigt haben. Weiter so, Digitalteam!“

**Kathrin Nottebom**, Dezernentin im Dezernat 11 (Personalangelegenheiten)

„Die Kolleginnen und Kollegen des Digitalteams führen uns täglich vor Augen, dass Digitalisierung und damit einhergehende Erleichterungen unseres Arbeitsalltags kein Hexenwerk sind. In bester Kollegialität leisten sie in der verschiedensten Bereichen niedrigschwellig erreichbare hausinterne Unterstützung und geben Antworten bei fast allen Alltagsproblemen in diesem Themenzusammenhang – herzlichen Dank dafür!“

**Volker Milk**, Regierungsvizepräsident

„Die Corona-Pandemie hat uns gezwungen, neue Wege zu gehen, auch hinsichtlich der Nutzung digitaler Werkzeuge. Alle Mitarbeiter\*innen auf diesem Weg mitzunehmen ist eine Herausforderung, der sich das Digitalteam der BRA verschrieben hat. Zahlreiche Bausteine tragen dazu bei, die neuen Kompetenzen kurzfristig und nah am Arbeitsalltag zu erwerben. Dazu wird auf die im Hause verfügbaren Kenntnisse vertraut. Kolleg\*innen, die in einer Anwendung mehr Erfahrung haben als andere, helfen als digitale Ersthelfer\*innen und Coaches. Das stärkt nicht nur die digitale Kompetenz, sondern auch den Teamgeist in der Behörde. Auch in der digitalen Fragestunde helfen nicht externe Expert\*innen, sondern Kolleg\*innen.“

„Eine punktuelle Veränderung ist bekanntermaßen noch kein Wandel und die Vermeidung von Papier und manuellen Tätigkeiten ist noch keine „Digitalisierung“ im Sinne einer „Digitalen Transformation“. Um es deutlicher auszudrücken: „Wenn sie einen schieß´ Prozess digitalisieren, haben Sie einen schieß´ digitalen Prozess!“ [O-Ton Thorsten Dirks, Mitglied des Vorstandes der Deutschen Lufthansa AG] Damit dies nicht passiert und vieles anderes gut gelingt, gibt es – ergänzend zu den insoweit originär zuständigen Bereichen eGOV, Digitalisierung, GovLAB und Organisation – seit nunmehr einem Jahr das sog. Digitalteam der Bezirksregierung Arnsberg, das immer wieder auch mit den Guerilla-Taktiken des agilen Arbeitens Hilfestellungen und Lösungen anbietet, um den kleinen und großen Herausforderungen der „Digitalisierung“

Das baut Hemmschwellen ab und ist eine schnelle Hilfe bei Alltagsproblemen. Durch die Mitorganisation und Teilnahme an den Fortbildungen zur digitalen Zusammenarbeit konnten die bereits bestehenden technischen Lösungen im Haus den Kursteilnehmer\*innen vorgestellt werden und somit eine Orientierung zur zeitnahen Umsetzung des Gelernten geben. Als letzter Baustein kam vor kurzem die Lernplattform BRAducation hinzu für strukturierte Fortbildung nach individuellem Bedarf und Rhythmus. Viele neue Ideen wurden entwickelt und umgesetzt. Danke Digitalteam und Weiter so.“

**Andreas Welz**, Abteilungsleiter der Abteilung 6 (Bergbau und Energie in NRW)

im Sinne einer „Digitalen Transformation“ gerecht zu werden. Das Resümee nach einem Jahr fällt insoweit ausnahmslos positiv aus, so dass ich an dieser Stelle sehr gerne „danke“ und „weiter so“ sagen und hiermit zugleich alle Beschäftigten der Bezirksregierung Arnsberg ermuntern möchte, die Angebote und Leistungen des Digitalteams weiterhin aktiv anzufordern und abzurufen, denn es gilt: „Die Digitalisierung geht nicht „vorbei“, sie ist nicht irgendein technologischer Trend. Vorbeigehen wird höchstens der Gedanke daran, dass sie vorbeigeht.“ [O-Ton Michael Pachmajer, deutscher Change Manager, Kommunikator, Autor und Vortragsredner]“

**Benedikt Große Hüttmann**, Hauptdezernent des Dezernates 14 (Organisationsangelegenheiten, IuK-Technik, Innenrevision)

## Feedback zur Pilotphase von BRAducation...

Eine tolle Sache!

Danke für die Möglichkeit der Testung.

Danke für die engagierte Arbeit des Digitalteams. Seit einigen Monaten konnte ich viele sinnvolle Aktionen beobachten oder teilnehmen.

Nichts. Vielen Dank für den Test. :)

Liebes Digital-Team, heute kam die Schultüte von BRAducation bei mir an. Dafür wollte ich mich herzlich bedanken! Ist wirklich sehr süß gestaltet und hat mir den Tag verschönert :)

Also: Lieben Dank :)  
Mit freundlichen Grüßen  
Catharina Tölch

## zum LeanCoffee...

offener Austausch in kleiner Runde

Dezernatsübergreifender Austausch schafft Verbindung über Grenzen hinweg, gerade in Pandemiezeiten :)

Lernen von Anderen

informativ

Inspiration für digitale Anwendungsmöglichkeiten

Gute und schnelle Lösungen gefunden

Lebendiger Austausch

## zu Fragestunden...

Die Fragestunden waren immer sehr gut organisiert, leider habe ich auch welche verpasst.

Ich bin sehr dankbar für die tolle Veranstaltungsreihe und konnte daraus bereits (auch privat) großen Nutzen ziehen. Danke!

Ich finde das eine tolle Sache mit den Fragestunden! Richtig richtig Klasse! Bitte beibehalten. Weiter so.

Super Sache, die Fragestunden!!! Das ist genau der richtige Weg!

Ich finde die regelmäßigen digitalen Fragestunden immer sehr ansprechend und informativ. Weiter so!

Die Hemmschwelle, an einer Fragestunde teilzunehmen ist hoch. Es findet sich immer ein Grund, andere Arbeit wichtiger zu nehmen. Daher lassen Sie bitte nicht nach, immer wieder Fragestunden anzubieten...

## Was wir dank eures Feedbacks zu den Fragestunden umgesetzt haben:

Einführung in Miro vor der Fragestunde

Wiederholungen oder Aufzeichnung der Fragestunde

je nach Thema: Praxisbeispiele einbauen

je nach Thema; Kurze Vorstellung der Grundfunktionen zu Beginn

## Allgemeines

Ich finde den Service des Digitalteams sehr gut!

## 7. AUSBLICK: WAS HABEN WIR VOR?

Wir arbeiten im Digitalteam nach agilen Prinzipien. Da eines der wichtigsten agilen Prinzipien „Überprüfen und Anpassen“ lautet, stellen wir uns und unsere Angebote immer wieder selbst in Frage. Entsprechend schauen wir uns alle bisherigen Angebote regelmäßig an, entwickeln diese weiter oder schaffen neue.

Für die Lernplattform zum Beispiel evaluieren wir schon jetzt neue zusätzliche Inhalte und entscheiden, welche wir hier zur Verfügung stellen können. Von unserem derzeitigen Anbieter GoodHabbitz werden regelmäßig neue Inhalte integriert, wir schauen uns aber auch weitere Anbieter an. Insbesondere die Office Anwendungen und andere technische Trainings stehen hier derzeit in unserem Fokus. Auch an neuen Inhaltsformen arbeiten wir bereits. Somit wollen wir beispielsweise mit sogenannten „Learning Nuggets“, also kurzen maximal 10-Minütigen Lerneinheiten, zu den Office-Anwendungen arbeiten. Damit können konkrete Fragestellungen gezielter beantwortet werden. Neben den jederzeit abrufbaren Inhalten entwickeln wir gerade auch Live-Inhalte und hybride Inhalte, also eine Mischung aus Live-Inhalten und jederzeit abrufbaren Inhalten.

Neben den technischen Herausforderungen, die unsere Arbeitswelt täglich mit sich bringt, sehen wir auch immer wieder den Bedarf an neuen Arbeitsweisen, neuen Besprechungsformaten und anderen Methoden. Um euch einen Einblick zu geben, welche Formate es da gibt, erarbeiten wir gerade ein Konzept, mit dem wir diese Methoden und Formate erlebbar machen und euch die Möglichkeit geben, diese in einem geschützten Raum auszuprobieren.

Wenn ihr anschließend diese neuen Methoden in euren Teams und Arbeitsumgebungen ausprobieren möchtet, unterstützen wir euch dabei gerne. Dafür wollen wir euch einen Moderator\*innenpool zur Verfügung stellen, der euch beim Ausprobieren und Einführen von neuen Formaten helfen kann. Ihr möchtet zum Beispiel eine Retrospektive im Team durchführen? Dann könnt ihr euch bei uns melden und eine\*r von uns plant diese mit euch, hilft euch bei der Durchführung und steht euch als Moderator\*in zur Verfügung. Um hier richtig gerüstet zu sein, werden die Moderator\*innen ab Oktober 2022 auch eine entsprechende Ausbildung erhalten.

Dies sind einige der Dinge, die wir derzeit planen. Ihr seht einen Bedarf für weitere Formate? Dann spricht uns gerne an. Schließlich sollen unsere Angebote für euch passen und euch in eurer täglichen Arbeit weiterhelfen!

Unser zukünftiges Leistungsportfolio wird sich auch weiterhin an den Bedarfen der Mitarbeiter\*innen der BRA ausrichten. Deshalb sind unsere Türen immer offen. Wir wollen und müssen verstehen, was sie treibt, vor welchen Herausforderungen sie stehen, wie sie mit dem bisherigen Angeboten zufrieden sind. Denn nur so sind wir in der Lage ziel bzw. passgenaue Angebote zu erarbeiten. Unser zukünftiges Leistungsportfolio wird sich auch weiterhin an den Bedarfen der Mitarbeiter\*innen der BRA ausrichten. Deshalb sind unsere Türen immer offen. Wir wollen und müssen verstehen, was sie treibt, vor welchen Herausforderungen sie stehen, wie sie mit dem bisherigen Angeboten zufrieden sind. Denn nur so sind wir in der Lage ziel bzw. passgenaue Angebote zu erarbeiten.

**Jess Koch, HR Pioneers**



## 8. UNSER DANK GEHT AN...

..alle **Digitale Ersthelfer\*innen**  
& **Coaches** für ihr freiwilliges  
Engagement in der BRA

..**Christian**, der als unser PO das  
Digitalteam "erschaffen" hat,  
dazu einlädt, Führung anders zu  
leben und als Team über uns  
hinauszuwachsen

..**Jess**, der uns mit seinen Ideen und  
Input immer wieder weiter pushed  
und uns ermöglicht, über unsere  
Grenzen zu denken und zu wachsen

..das **Team von MaxBrain** für die  
tolle Zusammenarbeit im Rahmen  
der Lernplattform

..die **Behördenleitung** für den  
Auftrag, den Rückhalt und die  
Bereitstellung der nötigen Mittel

..die **Druckerei**, die uns in der  
Gestaltung unserer (Trainings-,  
Info-, Werbe-) Materialien so  
großartig unterstützen (so auch  
in diesem Jahrbuch!)

..alle **Büroleiter\*innen**, die uns  
immer wieder ermöglichen zu  
Info-Veranstaltungen in die Büro-  
leiter-Runden zu kommen

..alle jetzigen und ehemaligen  
**Teammitglieder** für ihre Arbeit  
im Team

..alle **Expert\*innen** für ihr  
Engagement in den Fragestunden

..alle (**Haupt-)**Dezernent\*innen,  
die ihre Mitarbeitenden für die  
Arbeit des Digitalteams freistellen  
und im Hintergrund unterstützen

..alle **Beschäftigten** der Bezirks-  
regierung Arnsberg, für ihre  
Offenheit, euren Mut und euer  
Feedback



# -LICHEN DANK!



## 9. IMPRESSIONEN AUS DEM TEAM





# INTERESSE GEWECKT? SEI DABEI!

Du möchtest Teil unseres Netzwerkes werden?

Du hast ein Thema für die nächste Fragestunde oder eine Frage an uns?

Du möchtest aktiv Teil des Digitalteams werden?

Dann melde Dich gerne bei uns unter:

[digitalteam@bra.nrw.de](mailto:digitalteam@bra.nrw.de)

oder stöbere auf unserer Intranetseite unter:

Bezirksregierung Arnsberg – Digitalteam der

Bezirksregierung Arnsberg (nrw.de)

<http://intra.bezreg-arnsberg.nrw.de/themen/>

[d/digitalteam/index.php](http://intra.bezreg-arnsberg.nrw.de/themen/d/digitalteam/index.php)

## Herausgeber

Land Nordrhein-Westfalen  
vertreten durch die

## Bezirksregierung Arnsberg

Seibertzstraße 1

59821 Arnsberg

Telefon 02931 82-0

Telefax 02931 82-2520

[poststelle@bra.nrw.de](mailto:poststelle@bra.nrw.de)

[www.bra.nrw.de](http://www.bra.nrw.de)

